



Unternehmerqualifizierung

Angebote von Landesforsten RLP

Liebe Mitglieder,

der Vorstand des Forstunternehmer-Verbands RLP hat sich darauf geeinigt, im vorliegenden „Dienstleister“ nicht über den Borkenkäfer und die damit zusammenhängenden Probleme zu berichten, da derzeit jede (Forst-)Zeitung darüber schreibt und es nicht unbedingt einer weiteren Erörterung der aktuellen Lage bedarf. Stattdessen möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe zwei Lehrgangsangebote aus dem Bildungsprogramm 2020 der Landesforsten RLP näherbringen, die für den einen oder anderen Forstunternehmer unter Ihnen bestimmt interessant sind.

Da die Waldflächen nach den entstandenen Käferschäden irgendwann wieder begründet werden müssen und außerdem auch die Flächen vorangegangener Kalamitäten aufgeforstet bzw. gepflegt werden wollen, setzt LF auf die Arbeitskraft von qualifizierten Unternehmern. Diese immensen Aufgaben können die reviereigenen Forstwirte allein nicht bewältigen. Bei den in Deutschland ausgebildeten Forstwirten wird die entsprechende Qualifizierung bereits vorausgesetzt. Alle anderen in der Forstwirtschaft tätigen Unternehmer haben durch die Teilnahme an den Lehrgängen die

Möglichkeit, sich die entsprechende Qualifizierung anzueignen, um an den entsprechenden Ausschreibungen teilnehmen zu können.

1. Lehrgang: „Bestandesbegründung – Wildlingsgewinnung und Pflanzung“

Dieser zweitägige Lehrgang berechtigt bei bestandener Erfolgskontrolle zur Teilnahme an Ausschreibungen von Landesforsten RLP zu Pflanzungen. Schwerpunkte sind die fachgerechte Gewinnung von Wildlingen unter unterschiedlichen Voraussetzungen, außerdem die Qualitätsanforderungen und die Kontrolle der gewonnenen Wildlinge. Darüber hinaus geht es um die Qualitätsanforderungen und Kontrolle gekaufter Pflanzen sowie den Einschlag, die Lagerung und den Transport der Gewächse. Außerdem wird die fachgerechte Pflanzung mit angepassten Pflanzverfahren thematisiert.

2. Lehrgang: „Qualifizierung – Dimensionierung“

Nach bestandener Prüfung der Lerninhalte kann man an Ausschreibungen der Landesforsten RLP zur „Qualifizierung von Jungwäldern“ teilnehmen. Inhaltlich geht es um

die Erkennung von Baumarten und das Wissen über deren Wuchsdynamik und Lichtansprüche. Außerdem werden die Grundlagen der Qualifizierungs- und Dimensionierungsstrategie erläutert. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Pflegemaßnahmen in durch Zugangslinien erschlossenen Jungwäldern, supervitalen Bäumen, dem Erkennen von Optionen und erforderlichen Maßnahmen und der Anwendung einer geeigneten Arbeitstechnik. Weiter wird Wissen über Pflegemaßnahmen auf jüngeren Teilflächen sowie die Freistellung frühdynamischer Z-Bäume und die Ausüstung vermittelt.

Die genauen Termine können unter <https://bildungsprogramm.wald-rlp.de> abgerufen werden. Die Kursgebühren betragen pro Person 325 Euro für den erstgenannten Lehrgang und 480 Euro für den Lehrgang „Qualifizierung-Dimensionierung“. In den Kosten enthalten sind Mittagessen und Zwischenverpflegung.

Ich wünsche allen unseren Mitgliedern nochmals ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020 und verbleibe mit freundlichen Grüßen, Ihr

Axel Podlech